

Warum fahrt Ihr ein SUV (Hauptmotiv)?

Beitrag von „moose“ vom 4. Februar 2007 um 16:14

Was mich mittlerweile angesichts der aktuellen Umwelt- und Ressourcendiskussion sowie eigentlich losgelöst vom speziellen Modell ("ich fahr Touareg, weil er besser als ein Mercedes ist...) interessieren würde: warum entscheiden sich Leute konkret für den Kauf eines großen Oberklasse-SUV? Ich würde Euch bitten, mir hier mit ehrlichen Antworten weiterzuhelfen; deshalb wäre es auch nett, wenn sich wirklich nur Leute beteiligen, die einen solchen Wagen haben oder schon mal hatten (wer ihn ganz toll findet und/oder gerne, hätte rennt zwar bei mir offene Türen ein, würde aber das Ergebnis verfälschen). Bitte gebt nur einen (den für Euch **wichtigsten** bzw. ausschlaggebenden) Grund an; so kommt vielleicht eine brauchbare "Motiv-Hitliste" heraus...

Beitrag von „Blackhawk“ vom 4. Februar 2007 um 17:25

Diese Umfrage kann nicht repräsentativ sein

Hast Du die schon einmal überlegt, das jemand mehrere Gründe hatte, ein solches Fahrzeug anzuschaffen.

Das nur einen Grund ausschlaggebend war, wird bei kaum jemand der Fall gewesen sein

Auch fehlt eine Abstimmvariante: *Da ich dort arbeite und Ihn dadurch billiger bekam*

Trifft sicher auf einige Mitglieder zu



Beitrag von „Tramp“ vom 4. Februar 2007 um 17:33

Habe mich wegen dem Allrad und den V8 für den Dicken entschieden. In Bayern hat es im Winter normalerweise viel Schnee und ich fahre zu einer Zeit in die Arbeit wo noch kein Winterdienst die Straßen geräumt hat. Ich fühle mich in diesem Auto sehr sicher und der Komfort lässt keine Wünsche offen.

Harald

Beitrag von „moose“ vom 4. Februar 2007 um 17:58

[Zitat von Blackhawk](#)

Diese Umfrage kann nicht repräsentativ sein

Hast Du die schon einmal überlegt, das jemand mehrere Gründe hatte, ein solches Fahrzeug anzuschaffen.

Das nur einen Grund ausschlaggebend war, wird bei kaum jemand der Fall gewesen sein

Auch fehlt eine Abstimmvariante: *Da ich dort arbeite und Ihn dadurch billiger bekam*

Trifft sicher auf einige Mitglieder zu



Alles anzeigen

Kommt darauf an. Repräsentativ kann die Umfrage sowieso schon wegen der Beschränkung auf ein modellspezifisches Forum nicht sein.

Die Existenz mehrerer Gründe ist hingegen statistisch gesehen überhaupt kein Problem, weil es ja um die Ermittlung der wichtigsten Motive geht. "Am wichtigsten" kann jedoch i.d.R. nur jeweils eines der möglichen Motive sein. Andernfalls (die Umfrage hätte ja auch die Mehrfachauswahl erlaubt) kämen zwar in der Summe mehr Gründe zur Nennung; wegen der fehlenden Zuordnung zu Einzelpersonen kann man aber nicht erkennen, ob etwas davon vielleicht ein "Viertelgrund" oder so ist.

Und die "Billiger-Variante" ist insofern unproblematisch, als sie (a) nicht SUV-, sondern markenspezifisch gilt (und deshalb nicht zum Erkenntnisgewinn beiträgt) sowie (b) in der letzten Umfrageoption aufgeht.

Beitrag von „dschlei“ vom 4. Februar 2007 um 18:16

Ich fahre einen Touareg weil ich im Winter eine SUV benötige. Heute hatten wir um 8 Uhr morgens schlappe -32 C, da kann der Schnee auf den Strassen nicht mehr mit Salz aufgetaut werden, und alle Nebenstrassen haben ein geschlossene Schneedecke. Da hilft ein hohes Allradfahrzeug enorm beim Weiterkommen. Der Touareg ist hier ja ein relativ kleines Fahrzeug, vorher habe ich immer größere SUV's gehabt!

Außerdem wohne ich auf einem großen Fleckchen Land, mitten im Wald und muss doch des öfteren Anhänger mit Materialien oder für mein Hobby mit Autos ziehen. Hier in unserer Ecke hat fast jeder einen SUV oder eine Pickup, und immer mit 4x4 Antrieb,

Für den Dicken habe ich mich entschieden weil ich mal einen deutschen SUV haben wollte, und mir weder Mercedes oder BMW gefiel (und BMW konnte auch nicht meinen Bedingungen bezüglich ziehen erfüllen). Als ausgesprochenen Luxus sehe ich den Dicken auch nicht an, da meine vorherigen SUV;s auch Vollausstattung hatten.

Beitrag von „FrankS“ vom 4. Februar 2007 um 18:18

Ich habe mich nicht für ein SUV entschieden, sondern ganz speziell für ein Touareg (der hier ganz und gar nicht zu den großen SUV's gehört), mir gefällt das Auto, die Technik und das gute Gefühl, jederzeit überall hinkommen zu können und ein Auto zu fahren, dass Onroad wie Offroad bestimmt 95% aller anderen Autos hier überlegen ist.

Andere Autos der „SUV- Klasse“ habe ich gar nicht in Erwägung gezogen, so war das auch schon bei meinen früheren Autokäufen, ich leiste mir den Luxus, ein Auto zu kaufe, das mir gefällt und nicht, weil es der beste Kauf in irgendeiner Klasse ist.

Was die Umwelt- und Ressourcendiskussion angeht: ich fahre mit dem Fahrrad zur Arbeit und erledige viele Wege am Wochenende mit dem Rad. Bei allen Strecken, die ich nicht mit dem Rad erledigen kann, schätze ich dann die Fahrt mit dem Touareg um so mehr.

Gruß,

Frank

Beitrag von „Sittingbull“ vom 4. Februar 2007 um 18:48

Hallo zusammen,

meine Entscheidung lag vorallem darin, mal etwas anderes auszuprobieren und wie oben angekreuzt, das Sicherheitsgefühl mit der Übersicht.

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „carry_ch“ vom 4. Februar 2007 um 19:12

[Zitat von Franks](#)

Ich habe mich nicht für ein SUV entschieden, sondern ganz speziell für ein Touareg

Gruß,

Frank

Genau so war es bei mir 🤖

Ich fahre seit mehr als 20 Jahren 911er und werde dies auch weiterhin tun. Als aber Porsche den Cayenne auf den Markt brachte, wollte ich mir den mal "antun" über ein Wochenende. Leider hatte mein 😊 an meinem freien Wochenende keinen Cayenne zur Hand und er fragte mich, ob ich den Touareg mal als Erstes ausprobieren wolle (gemeinsame Entwicklung mit Porsche usw...).

Ich hätte mir früher nie vorstellen können, Spass an einem Geländewagen oder SUV zu haben. Aber der Touareg hat mich bekehrt... Ich war begeistert! Zu allem Überfluss gefiel mir der Touareg schon damals besser als der Cayenne... So habe ich mir dann vor einem Jahr den Touareg gegönnt.

Ich benutze ihn für folgendes (20000Km/Jahr):

- Kurzurlaube
- Zum Skifahren (wohne in den CH-Alpen)
- Fahrten im Alltag (10-100Km)
- Teilweise zur Arbeit
- Teilweise just for fun (wenn man das in der heutigen Zeit noch laut sagen darf)

Ein Hardcore-Geländefreak bin ich jedoch nicht geworden. Fahre aber trotzdem sehr gerne ab und zu in mittlerem Gelände... und auch schon mal auf einem Geländeparcours (Fahrtraining). Und natürlich mit einem Riesenspass im Schnee 😄 Der Weg zum Zigarettenholen wird dadurch teilweise etwas länger 🤔

Gruss carry_ch

Beitrag von „acul“ vom 4. Februar 2007 um 20:09

Hallo zusammen,

damals vor fast vier Jahren war es einfach die Neugier und der Wunsch, etwas Besonders zu haben, was mich dazu bewogen hat einen Touareg zu bestellen.

Nach inzwischen 3 Jahren R 5 und inzwischen 4 Tage V6 TDI habe ich keinen Moment meine Wahl bereut. Ich hatte aber wahrscheinlich auch einiges an Glück, von den meisten "Problemchen" dieses Fahrzeuges wurde ich verschont.

Inzwischen könnte ich mir nicht vorstellen, wieder ein "normales" Auto zu fahren, ich schätze besonders die hohe Sitzposition und das dadurch automatisch etwas gelasseneres Fahrgefühl im Zusammenhang mit dem hervorragenden Komfort (Luftfederung)

Warum es der Touareg wurde: Es war und ist der schönste! Besonders finde ich die GP wirklich gelungen!

Übrigens, mir fällt auf, daß bei dem neuen Modell ggü dem "alten", also EZ 12/2003 besonders die Luftfederung ein wesentlich besseres Fahrbahngefühl vermittelt.

Ist das nur Subjektiv oder ist das auch anderen Fahrern schon aufgefallen??

Viele Grüße

Ralf

Beitrag von „Heinz“ vom 5. Februar 2007 um 09:29

Ich habe mich für "Anderen Grund" entschieden, denn ehrlich gesagt habe ich mir nicht einen *grossen SUV* angeschafft, sondern den *Touareg*. Ich war nicht auf der Suche nach einem SUV, sondern nach einem Fahrzeug, welches mir gut gefällt, gute Zugeigenschaften (1,7t Wohnwagen) besitzt und mit dem ich auch mal sperrige Güter/Material transportieren kann. Als langjähriger Audifahrer bin ich bei Audi damals nicht fündig geworden, also habe ich mich für das Naheliegenste entschieden, ein VAG Fahrzeug, aber mit dem hochgeschätzten V8 Motor von Audi.

Inzwischen bietet Audi mit dem Q7 eine wunderbare Alternative. Geländegängigkeit ist mir nicht so wichtig, von daher kommt als nächstes Fahrzeug wohl eher der Q7 in Frage. Alternativen wären der A8 und der A6 Avant (evtl. Allroad). Der A8 gefällt mir zwar am besten, ist aber auch was die Beladungsmöglichkeiten angeht am Unpraktischsten. Und der A6 Avant bietet nicht so eine gute Übersicht, welche ich am Touareg schon sehr schätze. 4WD/Quattro sollte es aus diversen Gründen aber auf jeden Fall sein. Fahre ich seit knapp 10 Jahren und möchte ich nicht mehr missen (Wie die Automatik!) 🙌👍

Gruß
Heinz

Beitrag von „agroetsch“ vom 5. Februar 2007 um 11:27

[Zitat von Heinz](#)

Ich habe mich für "Anderen Grund" entschieden, denn ehrlich gesagt habe ich mir nicht einen *grossen SUV* angeschafft, sondern den *Touareg*. Ich war nicht auf der Suche nach einem SUV, sondern nach einem Fahrzeug, welches mir gut gefällt, [...]

Hallo,

genau so war es bei mir auch. Der Touareg war einfach der Touareg, egal ob SUV oder nicht. Deswegen hatte ich auch keine Probleme damit, mir danach ein nicht-SUV zu kaufen!

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 5. Februar 2007 um 11:40

[Zitat von agroetsch](#)

Hallo,

genau so war es bei mir auch. Der Touareg war einfach der Touareg, egal ob SUV oder nicht. Deswegen hatte ich auch keine Probleme damit, mir danach ein nicht-SUV zu kaufen!

Danach? Einmal Touareg immer Touareg 😄
Es gibt kein Auto nach dem Touareg 🤖

Beitrag von „agroetsch“ vom 5. Februar 2007 um 11:47

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

Danach? Einmal Touareg immer Touareg 😄
Es gibt kein Auto nach dem Touareg 🤖

Hallo Evren,

na, hast du nicht mal so vom neuen X5 geschwärmt 😄

Nein, im Ernst, einmal Touareg, zweimal Touareg. Für Dreimal war ich nicht bereit.

Aber- sag niemals nie. 2010 wenn der ganz Neue kommt, mal sehen. Durchaus im Bereich des Möglichen! Aber sich nicht mehr das aktuelle Modell.

Beitrag von „EzioS“ vom 5. Februar 2007 um 11:53

Ich kann mich dem Statement von Heinz eigentlich nur anschliessen, der Touareg war/ist einfach einer meiner absoluten TRAUMWAGEN. Das Angebot meines 😊 war einfach so gut, dass ich nicht Nein sagen konnte. Meine Argumente diese Anschaffung, bei meiner Finanzministerin, durchzusetzen waren diese:

- Aufgrund von Umzug und Hauskauf, laengerer taeglicher Weg zur Arbeit und Dieselnotwendigkeit
- Anhaengerkupplung fuer woechentliche Fahrten zum Baumarkt und Ikea usw.
- Flugangst meiner Frau, daher Urlaub fast immer im Auto (sollte somit ein gemuetlicher Reisepkw sein)
- SUV Vorliebe (praegende Erlebnisse in Jugend)
- On- & Offroad Eigenschaften, gleichwertig hoch
- 4 Jahre Garantie
- Alle Inspektionen inkludiert
- Fahrzeug war sofort verfuegbar (keine Wartezeit)
- Tageszulassung mit nur 100km auf dem Tacho, daher massiver Preisnachlass
- T-Norm Rechtfertigung, kleines Auto ging einfach nicht mehr 😊
- Sicherheitsaspekt
- Gepaeck.....aeh Kinderwagenzuladung.....man(n) muss ja vorausplanen.

und natuerlich war eine kleine schnelle italienische Potenzkompensation nach unserer Hochzeit auch nicht mehr noetig.....!



Beitrag von „dreyer-bande“ vom 5. Februar 2007 um 12:52

Hallo,

die Frage habe ich [hier schon beantwortet!](#) 😊

Gruß

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 5. Februar 2007 um 14:20

[Zitat von agroetsch](#)

Hallo Evren,

na, hast du nicht mal so vom neuen X5 geschwärmt 😄

Nein, im Ernst, einmal Touareg, zweimal Touareg. Für Dreimal war ich nicht bereit.

Aber- sag niemals nie. 2010 wenn der ganz Neue kommt, mal sehen. Durchaus im Bereich des Möglichen! Aber sich nicht mehr das aktuelle Modell.

Servus Armin,

ja das stimmt 🤖 , aber mittlerweile hat sich das wieder gelegt, sieht zwar wirklich klasse aus hat aber nahezu 0 Offroadfähigkeiten. Und a bisserle authentisch muss ein SUV schon sein, sonst kann man wirklich nur von einem höhergelegten Kombi sprechen.

Gruß

Evren

Beitrag von „salvatore“ vom 5. Februar 2007 um 14:23

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

Und a bisserle authentisch muss ein SUV schon sein, sonst kann man wirklich **nur von einem höhergelegten Kombi sprechen.**

Gruß

Evren

Jetzt laß' doch die Kuh 7 in Ruhe..... 😄

Beitrag von „salvatore“ vom 5. Februar 2007 um 14:45

[Zitat von agroetsch](#)

Hallo,

genau so war es bei mir auch. Der Touareg war einfach der Touareg, egal ob SUV oder nicht. Deswegen hatte ich auch keine Probleme damit, mir danach ein nicht-SUV zu kaufen!

[OT]Zum Thema "danach" darf ich euch [hier](#) meinen **Top-Favoriten** zeigen. Leider wird's den in EU nie geben! Schnüüffff

Aber ich könnte ja mal FrankS fragen, ob er 😊 [/ot]

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 5. Februar 2007 um 15:28

[Zitat von salvatore](#)

[OT]Zum Thema "danach" darf ich euch [hier](#) meinen **Top-Favoriten** zeigen. Leider wird's den in EU nie geben! Schnüüffff

Aber ich könnte ja mal FrankS fragen, ob er 😊 [/ot]

@ Salvatore : Hmmm ... sieht aus wie der Chrysler 300 C 😊 fahr den mal Probe . Gibts als Allrad mit 3,0 l CDI von Daimler und mit 5,7 l V8 und als Heckantrieb mit nem ganz gei ... äh, tollem V8 zu einem sehr interessanten Preis.

Ich fahre ein großes SUV, weil ich trotz 170 kg Eigenmasse bequem einsteigen und gut sitzen kann auch auf längeren Strecken ohne Druckstellen an irgendwelchen Körperteilen. Und weil ich es will. Ich fuhr 1990 das erste Mal einen Nissan Pickup, dann diverse andere große Autos, wie 2 S-Klassen, Ford Mustang 5.0 , Citroen CX , Citroen C5 , BMW 7er ,aber ich wollte immer wieder Allrad (für den Winter hier im Südschwarzwald) und die hohe Sitzposition samt dem erhabenen Gefühl des mühelosen Cruisens. Und das habe ich nach BMW X5 und Chrysler Grand Cherokee 2,7 CRD nun im Touareg in einer sehr ansprechenden Form gefunden.

Aber die Antwort von Hannes von 2005 beschreibt es auch ganz gut

Beitrag von „Petermann“ vom 5. Februar 2007 um 16:14

Hallo Zusammen,
kann noch keine lange Erfahrung von mir geben, denn seit 1.2. darf ich dieses hoch herrschaftliche Gefühl auch genießen.
Aber genau das is es.....
Es stimmt so beinahe alles - fast schon unheimlich.
Petermann

Beitrag von „Jens1610“ vom 5. Februar 2007 um 22:56

Hallo,



bei mir gibt es mehrere Gründe:

1. - durch meine Schwerbehinderung das Einstiegsniveau und der Überblick
2. - der Sicherheitsaspekt(das Eigene und für die Familie)
3. - ein guter Rabatt als Schwerbeschädigter
4. - DER SPAßFAKTOR(auch abseits der Straße)



Ich habe im Vorfeld auch andere Anbieter in Betracht gezogen, doch in der Summe ist der TOUAREG das ausgewogendste Fahrzeug und immer noch auf den sächsischen Straßen ein Hingucker.

Gruß von Jens aus Sachsen

Beitrag von „Sundjäger“ vom 6. Februar 2007 um 00:16

Moin, ich arbeite in Wob und bekommen einen kleinen Rabatt, aber auch nach meinem dritten Dicken bin ich immer noch davon überzeugt, das es nichts besseres gibt.  



Beitrag von „hrohunter“ vom 7. Februar 2007 um 12:07

Alle "bösen" Dinge sind auch drei. Nachdem ich mit meinen Vorgängerautos (A 4, Passat, C-Klasse) permanent auf Feldwegen festgesessen hatte, musste ein SUV her. Problem: Da ich auch sonst viel unterwegs bin (BAB, B-Straßen) musste eine Alternative auch zu einem Reisewagen gefunden werden - es war der Touareg  . Trotz kleiner Macken (wer hat die nicht) bin ich sehr zufrieden:D .

LG Roland

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 8. Februar 2007 um 15:41

[Zitat von hrohunter](#)

Alle "bösen" Dinge sind auch drei. Nachdem ich mit meinen Vorgängerautos (A 4, Passat, C-Klasse) permanent auf Feldwegen festgesessen hatte, musste ein SUV her. Problem: Da ich auch sonst viel unterwegs bin (BAB, B-Straßen) musste eine Alternative auch zu einem Reisewagen gefunden werden - es war der Touareg  . Trotz kleiner Macken (wer hat die nicht) bin ich sehr zufrieden:D .


LG Roland

Lieber Roland,

da kann ich mich nur anschließen.

Das mit dem Aufsitzen hatte ich bei meinem Syncro-Passat auch immer wieder, wenn ich beruflich auf den Forststraßen unterwegs war.

Das war dann auch genau der springende Punkt, der den Ausschlag zugunsten des Touaregs und gegen einen neuen Passat 4Motion gegeben hat.

Die Macken hat mein Touareg mittlerweile auch, allerdings hoffe ich, dass der  diese nächste Woche beseitigen wird. Dann bin ich auch wieder zufrieden mit dem Dicken...

Bernhard

Beitrag von „zytomaus1“ vom 8. Februar 2007 um 20:20

Weil ich seit 1986 nichts anderes fahre !

Mitsubishi Pajero
Ford Explorer Sport USA Import
Ford Explorer Sport USa Import
Mercedes ML 270cdi
VW Touareg R5tdi

- + Sitzposition
- + Übersicht
- + subjektive Sicherheit
- + kein Raser
- + Platzangebot

Dietmar

Beitrag von „dirk07“ vom 9. Februar 2007 um 14:22

Weil ich mit 2,04m einfach keinen anderen mit genügend Platz gefunden habe, welcher auch noch sympatisch war und meine Frau immer sehr sicher unterwegs sein sollte.

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 11. Februar 2007 um 11:26

Tja, eigentlich wollte ich immer schon mal einen Geländewagen fahren, nachdem ich während eines Urlaubs eine Offroad Tour gemacht hatte. 😊 😊

Der eigentliche Grund ist aber die beste Ehefrau von allen: sie fand den Touareg nämlich so schön 🙌🙌🙌🙌🙌🙌

Beitrag von „Landei“ vom 11. Februar 2007 um 14:58

Zitat von Silberfuchs

Der eigentliche Grund ist aber die beste Ehefrau von allen: sie fand den Touareg nämlich so schön 🍷🍷🍷🍷🍷🍷

Kann aber net sein, die beste Ehefrau von allen sitzt nebenan und hat mich lange gelöchert, bis ich IHR den Dicken in die Garage gestellt habe 😂😂

Gruss

Walter

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 11. Februar 2007 um 19:16

Wie es so schön heißt: Es geht den Menschen wie den Leuten!

Beitrag von „Porto“ vom 11. Februar 2007 um 20:09

Weil wir so wohnen, dass wir jeden PKW kaputt fahren würden und nach starkem Regen gar nicht den Weg passieren könnten, weil unsere Ausflüge auf ebensolchen Wegen stattfinden. Und den Touareg habe ich ausgewählt, weil er ein guter und robuster Geländewagen ist sowie gleichzeitig als Reiselimousine auf sehr langen Strecken viel Komfort bietet.

Beitrag von „Blackhawk“ vom 16. Februar 2007 um 23:41

weil er mir einfach gefällt 😊



Beitrag von „bombelwatz“ vom 21. Februar 2007 um 07:55

Ich hatte früher nen Suzuki Vitara mit 100 PS und fand ihn genial. Ich dachte jetzt ist es Zeit mal endlich ein schickes, edles, komfortables, schnelles, einfach geiles Geschoß zu fahren.

Wir haben uns zwischen
Suzuki Tribeca B9 (würg)
Audi Q7 (leider zu teuer)
BMW X5 (zu hoch für unseren Hund)
und ettlichen Japanern
entschieden

...und Pappa ist jetzt richtig glücklich 🍀🍀

P.S. Liefertermin ca. 4.4.2007
V6 TDI schwarz mit viel chrom

Beitrag von „MTK Panzer“ vom 21. Februar 2007 um 08:41

[Zitat von bombelwatz](#)

Ich hatte früher nen Suzuki Vitara mit 100 PS und fand ihn genial. Ich dachte jetzt ist es Zeit mal endlich ein schickes, edles, komfortables, schnelles, einfach geiles Geschoß zu fahren.


Wir haben uns zwischen
Suzuki Tribeca B9 (würg)
Audi Q7 (leider zu teuer)
BMW X5 (zu hoch für unseren Hund)
und ettlichen Japanern
entschieden

...und Pappa ist jetzt richtig glücklich 🍀🍀

P.S. Liefertermin ca. 4.4.2007
V6 TDI schwarz mit viel chrom

Alles anzeigen

Herzlichen Glückwunsch zu Deiner Entscheidung!

Grüße von einem anderen glücklichen Papa... 
und vielleicht bis bald in Kelsterbach (?)

Thomas

Beitrag von „elkam“ vom 24. Februar 2007 um 16:05

Hab gestern den Touareg bestellt (Firmenwagen), nachdem unser Fleetmanagement mitten im Rennen die Pfrede (Leasing-firma) wechselte. Davor hatte ich schon intern die Bestellung für einen A6 Allroad abgegeben, bis mir nach 2 Wochen mitgeteilt wurde, dass der zu den Konditionen bei der neuen Leasing Firma nicht mehr zu haben ist (deutlich teurer).

Na dann hab ich mir mal angeschaut was es bei der neuen Leasing so gab:

- es musste Allrad sein (bin viel in den Bergen unterwegs, beruflich u. Skifahren)
- es muss ein angenehmes leises Reisefahrzeug sein
- es soll sehr zügig beschleunigen und mind. 200 km/h bringen
- es musste Diesel sein (car policy)
- es sollte ein 6-Zylinder sein (wegen der Laufruhe)
- er musste Kombi Ausmasse haben (wg. 2 kids)
- also kamen zur Auswahl, X5, Q7, ML, Touareg, 530xd, A6 quattro, R-Klasse, E-Klasse 4matic

Und siehe da, der Touareg war mit Abstand der günstigste bei der neuen Leasing Firma.

Hatte anfänglich bedenken bzgl. SUV in Bezug auf die Laufruhe und Kurvenhandling etc. im Vergleich zum aktuellen Fahrzeug BMW 530dA Touring (E61), den ich immer noch als Rakete und Sportfahrzeug im Schafspelz empfinde aber bzgl. Komfort (wegen der Runflat-Reifen) nicht mehr akzeptabel für mich (60T km/J). Fahre (noch) kein Gelände und wenn wird's die Ausnahme bleiben.

Ergo war ich hoch erfreut, dass in der neuen Preisliste das Luftfahrwerk mit Wangenausgleich zu haben ist. Hoffe damit mehr PKW ähnliches Fahrverhalten zu kaufen, als das ein SUV mit normal-Fahrwerk sonst hat.....mal sehen.

Freu mich jetzt jedenfalls schon richtig auf mein neues Auto und wenn's mich nicht überzeugt gibt's nach 3 Jahren wieder ne neue Wahlmöglichkeit.

Grob meine Konfiguration: V6 TDI, Komfortsitze mit Memory, 255er auf 18", Automatic-Getriebe, Luftfederung mit Wankausgleich, Xenon, Metallic Reflexsilber, Dachgepäckträger, 2C-Climatronic, Telefon und sonst noch ein paar Kleinigkeiten.

Lese schon fleißig mit hier und werd sicher auch mal nen Erfahrungsbericht abliefern.

Gruss,
elkam

Beitrag von „weide_de“ vom 15. März 2007 um 12:30

Ich habe in den USA den Sitzkomfort von SUV kennengelernt und wollte eigentlich den Ford Expedition Bauer Edition haben. Mein Ford-Händler hat mich aber vor der Ersatzteilproblematik hier in D gewarnt.

So habe ich einen SUV nach dem anderen durchprobiert und der Touareg paßte für meine Gardemaße (207 cm, 125 kg) am besten.

Leider habe ich mich von meiner ökologisch früh interessierten Ehefrau zum Diesel überreden lassen, der V10 war zu teuer, blieb (damals) nur der R5. Für eine manchmal erforderliche zügige Fortbewegung ist das Auto nichts, dafür kann ich im Urlaub über 1.000 km mit einer Tankfüllung fahren.

Sobald es den Touareg als Hybrid mit Benzinmotor gibt, werde ich wohl wechseln.

Angemerkt sei nur, dass meine Mitarbeiter schon lästern, dass der Touareg doch diesen Monat noch gar nicht in der Werkstatt gewesen ist, was nicht stimmt. Endlich hat der Freundliche die Ursache für die Fehlermeldung "Bremsassistent Werkstatt" gefunden, ein durchgescheuertes Kabel im Innenraum. Das nach der Reparatur Coming Home und Fußraumbeleuchtung nicht ging, war nur das übliche Nachspiel (Fehler war das auf die im Fahrerfußraum versehentlich nicht wieder angebrachte Kabel an der dortigen Fußraumleuchte).

Was binich froh, dass ich die Garantieverlängerung abgeschlossen habe, länger als 10 Wochen werkstattfreies Autofahren habeich mit dem Touareg noch nicht erlebt.

Jetzt taucht auch das Flackern der Xenon-Scheinwerfer wieder auf...

Durch den Dicken habe ich aber so viele nette Leute kennengelernt und das Spielen in der Sandkiste mit diesem Auto, leider viel zu selten.

Beitrag von „moose“ vom 15. März 2007 um 14:32

[Zitat von weide_de](#)

Angemerkt sei nur, dass meine Mitarbeiter schon lästern, dass der Touareg doch diesen Monat noch gar nicht in der Werkstatt gewesen ist, was nicht stimmt.

(...)

länger als 10 Wochen werkstattfreies Autofahren habe ich mit dem Touareg noch nicht erlebt.

Die Botschaft(en) hör' ich wohl, allein es fehlt der Glaube!

Na gut, **glauben** tu' ich den ganzen Werkstattleidgeprüften ja schon; warum sollten die lügen. Aber ich habe noch keine solchen Probleme gehabt. Der erste T lief wie der sprichwörtliche Volkswagen; der hatte nur Remppler-Schäden, für die der Hersteller ja nichts kann. 90D7 wurde gemacht, danach lief auch einiges besser (das VTG-Gerubbel zum Beispiel) - aber nichts davon hätte mich zum Werkstattbesuch animiert. Ist vielleicht gar nicht so schlecht, wenn die Werkstatt rund 25km weit weg ist; da überlegt man sich natürlich schon, ob wirklich jedes Kinkerlitzchen das Gedöns wert ist.

Den Facelift hatte ich als einer der allerersten bestellt. Das weiß ich, weil er von Woche zu Woche noch gar nicht bestellbar war, obwohl wg. Leasing-Laufzeit und Lieferzeit eine Bestellung immer dringender wurde; infolgedessen habe ich wöchentlich nachtelefoniert und bei Bestellbarkeit lt. VW-System sofort gehandelt. Durch die Forumslektüre hatte ich dann tatsächlich einige Wochen lang ein mulmiges Gefühl; man könnte ja manchmal glauben, in Bratislava würden routinemäßig Montagsgurken gebaut. Da bei einem neuen Modell Kinderkrankheiten wahrscheinlicher sind und die Produktionsanlagen ja direkt vorher umgestellt worden waren, kam da zuletzt doch Besorgnis auf.

Aber auch der neue Touareg präsentiert sich wie der alte: fehlerfrei und rundum zufrieden stellend. Nicht mal eine spezielle Macke des ersten (die sofort von der Werkstatt abgestellt worden war) hatte er, im Gegenteil - ich bin mit perfekten Einstellungen einschließlich vollintegriertem Handy, fest verbautem MP3-Player und absolut kratzerfreiem Auto in Wolfsburg aus der Halle gerollt.

Meine Zufriedenheit mag etwas mit meiner pragmatischen Einstellung Autos gegenüber zu tun haben. Da die mich als Selbstzweck nicht wirklich interessieren (ich geb' ihnen ja auch keine Kosenamen oder deklariere ihren Besitz zum Hobby 🤖) und ich grundsätzlich eher zu Geduld und Nachsicht neige, nehme ich vielerlei gar nicht wahr, das andere vielleicht zur Weißglut bringt und mit rotem Kopf in die Werkstatt treibt. Mir gehen unterwegs halt interessantere

Dinge durch den Kopf, als dass ich angestrengt und konzentriert in mein Auto hineinhorchen oder -fühlen würde. Und oberhalb dieser individuell etwas höher gelegten Reizschwelle ist mir halt noch kein T so richtig aufgefallen.

Aber es melden ja auch viele echt dramatische Probleme mit ihren Autos. Wenn man sich mal in anderen Foren umguckt, steht dort Ähnliches zu lesen; offenbar ist die Streubreite herstellerunabhängig recht hoch. Wie auch immer: meine beiden T haben sich bisher noch nichts zuschulden kommen lassen, und ich sehe mich bisher - toi,toi,toi - keinen Witzeleien über größere Werkstattaktionen ausgesetzt.

Beitrag von „lothar282“ vom 16. März 2007 um 09:00

das Grundmotiv war die hohe Position der Sitze und das größere Volumen des Fahrzeugs.

Sitze: Bedingt durch ständige Probleme mit der Wirbelsäule war die Idee geboren in ein Fahrzeug einsteigen zu können, indem man sich mit dem Rücken zum Wagen stellt und schon den Hintern an dem Sitz hat. Gleiches beim Aussteigen- Beine raus und man steht. Kein umständliches sich hochstemmen und nach Haltegriffen suchen.

Volumen: Als Wohnwagen-Gespannfahrer habe ich festgestellt, dass ein großvolumigeres Fahrzeug als Zugwagen die Nachlaufeigenschaften des Anhängers positiv beeinflusst. Dies war mir in Bezug auf Sicherheit und Fahrkomfort entscheidend.

Fahre mittlerweile den zweiten Geländewagen. Erst einen Amerikaner und jetzt den VW. Habe meine Anfangsüberlegungen als richtig bestätigt bekommen. Das der T... noch ein äußerst komfortables Fahrzeug ist, ist ein positiver Begleiteffekt.

Gruß aus Südbaden 🙄

Beitrag von „weide_de“ vom 20. März 2007 um 11:48

Und er ist wieder in Werkstatt:

Airbag-Fehler

Etwas, was ich aus den ersten Tagen noch kenne. Hoffentlich wiederholt er jetzt nicht wieder alles, was danach kam

2x Ausgleichsgetriebe

1x Xenon Scheinwerfer (gab es nur einen Kulanzanteil von VW)

1x Bremssystem inkl Steuergeräte (nach Auffahrunfall, wofür VW aber nicht haften wollte)

Kleinigkeiten wie,

-sporadisch weder mechanisch noch elektronisch funktionierender Schlüssel (bis heute sperrt mit der Dicke von Zeit zu Zeit aus)

-Blinker innen im Amaturenbrett blinkt nicht mit

-diverse Fehlermeldungen (Bremsassistent, EPS und eben Airbag)

- 2x total entladene Batterie

nehme ich schon mit Humor und lass sie nur bei Gelegenheit vom Freundlichen mitmachen.

Beitrag von „bombelwatz“ vom 20. März 2007 um 12:09

[Zitat von weide de](#)

Und er ist wieder in Werkstatt:

Airbag-Fehler

Etwas, was ich aus den ersten Tagen noch kenne. Hoffentlich wiederholt er jetzt nicht wieder alles, was danach kam

2x Ausgleichsgetriebe

1x Xenon Scheinwerfer (gab es nur einen Kulanzanteil von VW)

1x Bremssystem inkl Steuergeräte (nach Auffahrunfall, wofür VW aber nicht haften wollte)

Kleinigkeiten wie,

-sporadisch weder mechanisch noch elektronisch funktionierender Schlüssel (bis heute sperrt mit der Dicke von Zeit zu Zeit aus)

-Blinker innen im Amaturenbrett blinkt nicht mit

-diverse Fehlermeldungen (Bremsassistent, EPS und eben Airbag)

- 2x total entladene Batterie

nehme ich schon mit Humor und lass sie nur bei Gelegenheit vom Freundlichen

mitmachen.

Alles anzeigen

Bis Du hier im richtigen Tread?

Oder fährst du gerne ein SUV weil du deinen Freundlichen so magst und ihn so oft wie möglich besuchen willst?

Oh , habe gerade gesehen das du schon auf diese Frage weiter unten geantwortet hast. Sorry

Ich finde, nach so einem Artikel freut man sich doch direkt noch ein bisschen mehr auf seinen Dicken. 🤔

Ich kotze wenn ich so ein Montagsauto bekomme!!

Ben

T - ca. 25 Stunden

Beitrag von „weide_de“ vom 20. März 2007 um 15:12

Hi Bombelwatz,

nach wie vor freue ich mich jeden Tag, wenn ich in meinen Dicken einsteige. Immerhin habe ich ihn nun schon über 3 Jahre (ist problemlos durch den TÜV gegangen) und in ca 2 Wochen auch die 100.000 km Grenze überschritten.

Der Motor schnurrt noch wie am erstenTag, das Interieur ist tadellos, hier war nur eine gerissene Edelholzdekorleiste in der Fahrertür (teuer ersetzt) und ein (2x) abgebrochener "Einführschacht" der hinteren Kopfstütze beim Umklappen der Rücksitzbank (bleibt jetzt auch so) und eine (noch immer) weggebrochene Klemmfeder im vorderen Becherhalter festzustellen, kein Hakeln im Getriebe, trotz fleissigem Umrühren, kein Klappern irgendwelcher Teile, kein Rost (bis auf den Bremsscheiben, hier aber nur temporär), schlicht und ergreifend kein Verschleiß erkennbar.

Selbst mit Fehlermeldungen fuhr er bei jedem Wetter und bei jedem Straßenzustand tadellos und komfortabel, nie hatte ich Angst, liegen zu bleiben. Selbst meine Tochter hat ihn mit ihrem Abi-Jahrgang in Dänemark zwar extrem beansprucht, sie und ihre Freunde aber sicher aus jeder Düne und Wasserloch wieder wohlbehalten nach Hause gebracht, (einziger Schaden, zerkratzte

und inzwischen ausgetauschte Heckscheibe wegen falsch montierter Dachbox), und war -dank hier vermitteltem Bergungsset- Retter zweier Pseudo-SUV vom Strand.

Es sind halt nur die Kleinigkeiten, die jetzt noch nerven, wie zB die Bordelektronik mit ihren Fehlermeldungen. Auch dieses Mal war es nur ein lockerer Stecker, was auch Folge der letzten Kabelbaumkontrolle durch den Freundlichen sein kann (bei Fehlerbeseitigung Bremsassistent). Dafür gab's den Dicken frisch gewaschen zurück und eine Unterschrift unter den Regulierungsantrag gegenüber der Garantiever sicherung regulierte auch diesenWerkstattaufenthalt. Die großen Sachen (Ausgleichsgetriebe, Turbolader) sind bei der jetzigen Generation der Dicken schon längst behoben.

Und was das Wichtigste ist: Noch nie habe ich vorher über ein Auto nette Menschen kenengelernt, geschweige denn über ein Auto Beiträge im Internet verfasst.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 20. März 2007 um 21:17

Hallo Leute,

das Design des T. ist einzigartig. Immer wieder bekomme ich dieses auch durch verschiedene Leute bestätigt (von ALT bis JUNG). Mit welchem Auto hat man das schon. Der Grund dieses Auto zu erwerben: 1.) Design 2.) Anhängerbetrieb 3.) Fahrkomfort 4.) Euro 4 mit Rußfilter

Gruß
Niels

Beitrag von „MikeCH“ vom 30. März 2007 um 22:58

Hallo Fan-Gemeinde

Nachdem ich beruflich über einige Jahre an Audi gebunden war freuten wir uns auf eine Abwechslung. Nachdem ich bei meiner Perle daheim erwähnt habe dass wir bei der Fahrzeugwahl für den neuen Geschäftswagen frei sein war alles klar - TOUAREG.

Muss aber eingestehn dass auch ich mich schon seit langem für den T interessiert habe. Genug Platz für 2 Kinder, einen gr. Hund und den Doppel-Kinderwagen. Was will ich noch mehr.

Freue mich jetzt schon auf die Übernahme am kommenden Dienstag.

Gruss aus der Schweiz

Ralph

Beitrag von „rebjonok3“ vom 1. April 2007 um 10:00

Hallo T- Freunde!

Warum Touareg? In der Vergangenheit fuhr ich einige VWs, einen Franzosen, einen Nissan und zur Zeit einen Touran. Der Touran ist ein prima Fahrzeug. Ich schätze die hohe Sitzposition und den großen Kofferraum. Mich stören nur zwei Dinge, er ist relativ laut ab 140 km/h (Abroll- und Windgeräusche) und ohne Allrad hat das Fahrzeug Probleme die 170 PS auf die Straße zu bringen. Wenn man schnell mal die Kreuzung verlassen will, drehen die Räder durch.

Ich war also auf der Suche nach einem PKW, in dem man hoch sitzt, Fahrkomfort hat, Allrad, der geräumig ist und bei dem man auch mal einen schweren Anhänger anhängen kann. Viele Möglichkeiten gibt es nicht. Ich studierte Magazine und ging zu den Autohäusern. Die 4 neuen BMW X5 sind schon verkauft, Lieferzeit für weitere fast ein Jahr (Produktion in Afrika-warum!!??). Versicherung sehr teuer. Audi Q7 sehr lang und auch sehr breit. Für jeden Pups Aufpreis = wird teuer, auch bei der Versicherung. Daimler M? Wartezeit mind. 4 Monate. Probefahrt - gut. Aufpreisliste lang und teuer. Die Form gefällt mir überhaupt nicht. Der Daimler ist zwar hoch und man sitzt gut, er hat irgendwie keinen Charm. Er wirkt eher wie ein hochgebockter PKW der oberen Mittelklasse.

Als der Touareg 2002 auf den Markt kam, war ich zufällig in Wolfsburg. Auf dem Parkplatz durfte man ihn Probe fahren. Der Motor damals war ein bisschen schwach. Aber alles andere gefiel mir sehr. Beim Händling ist der T natürlich kein Golf. Das muss er auch nicht. Er bietet Komfort und mit den neuen Motoren auch mehr Antriebsauswahl. 500 Nm - ich denke, das reicht.

Der T hat Charakter und Charm. Deshalb habe ich mir einen bestellt und hoffe, dass ich die Probleme, die hier im Forum geschrieben worden sind, nicht haben werde.

Luftfederung, Navi, Climatronic, elek. Heckklappe waren für mich ein "MUSS". Auf Leder kann ich verzichten, mit kurzen Hosen klebt man nur fest.

Übrigens Danke für die Beiträge hier. Ich hoffe, dass noch mehr Interessenten diese Seite lesen. Sie ist sehr informativ und hat meinen Entschluss bekräftigt, einen T zu kaufen.

Tschüss:)

Beitrag von „Sittingbull“ vom 1. April 2007 um 10:31

Hallo rebjonok3,

herzlich willkommen hier im Forum. Freut uns sehr, dein Lob. Erzähle es ruhig weiter, dass es dir gefällt 😊 .

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „rebjonok3“ vom 1. April 2007 um 15:56

Ja, es ist sehr informativ hier.

Leider habe ich meinen T noch nicht. 🤖

Wird schon.

Tschüss

Beitrag von „rebjonok3“ vom 2. April 2007 um 22:02

Hallo T- Freunde

Vielleicht noch eine kleine Ergänzung.

Bequem, Komfort und man kann, wenn man will!! Viele Fahrzeughersteller bieten jetzt SUV an. Ich denke, die Kombination zwischen Sitzkomfort und Allrad ist ideal. Viele wollen fahren und entspannt ankommen, ohne dass man sich aus dem Fahrzeug quälen muss. Natürlich braucht ein SUV mehr Kraftstoff als ein normaler PKW. Aber diesen Mehrverbrauch nehmen viele in Kauf. Bequemlichkeit ist gefragt.

Leider gibt es auch mehr und mehr Straßen, die der Wartung bedürfen. (Loch an Loch und hält doch) Das stört einen SUV überhaupt nicht.

Nun steht die Frage, was für ein SUV. Kia, Opel, Hyundai, BMW, Volvo, DB oder???

Wer sich das leisten kann, sagt natürlich Touareg. Der macht alles mit. Ob die anderen SUV gut oder schlecht sind, werden Tests belegen. Unser T liegt auf jeden Fall auf den vordersten Plätzen. 🤖👍👍

Beitrag von „salvatore“ vom 1. August 2007 um 19:58

Nachsatz:

weil der Spaß- und Sicherheitsfaktor bei einem "sexy utility vehicle" verdammt hoch ist!

Beitrag von „Hagenthaler“ vom 14. August 2007 um 22:04

nach 35 Jahren als VOLVO-Kunde habe ich mir jetzt einen Tourag V6TDI (Lieferung im Okt) bestellt, weil ich einen SUV mit Luftfederung (Komfort) wollte, der XC90 soetwas leider, leider nicht bietet, der T. It. OEAMTC bei Crashtest (neben dem XC90) sehr gut abgeschnitten hat, der ML und der Q7 nur 4 Sterne beim Crash-test erhalten haben und innen die schönste Holzverkleidung von allen Aspiranten hat (abgesehen von den Dosenlöchern, die man hoffentlich abdecken kann). Die anderen (für mich wesentlichen) Kriterien (iPod-Anschluss,

Rückfahrkamera) können heute eh schon Alle. 😊

Schöne Grüße aus dem Hagenthal (NÖ)

Beitrag von „Laminaeht“ vom 1. September 2007 um 22:17

Ich glaube ich bin der erste, der auch mal berufliche Gründe nennt.

Ausschlaggebend für die Entscheidung den Touareg als Firmenwagen zu bestellen war, dass er 3,5 Tonnen ziehen darf. Und eben diese 3,5 Tonnen muss er auch problemlos über Feld und Waldwege und Äcker ziehen können. Bevor es den Touareg gab hatten wir folgende Geländewagen:

Mitsubishi Pajero V6 Benziner

Opel Monterey

Nissan Patrol GR (Ich frage mich immernoch wie wir mit 115PS klar gekommen sind)

Mitsubishi Pajero 3.2 DID

Im Jaunuar steht der nächste Wagen an und es wird sich noch herrausstellen ob es ein V6TDI oder ein ML280 wird.

Aber fest steht, dass der Touareg im Vergleich mit den anderen Wagen die wir hatten am meisten PKW bietet.

Beitrag von „bidagone“ vom 21. Oktober 2007 um 19:24

Hallo,

ich fahre den T weil es einfach ein super Auto oh sorry, SUV ist.
Es ist jedes mal ein tolles Erlebnis wenn man in dem Wagen unterwegs ist.

Leider habe ich Ihn nicht als Firmenwaren bekommen, sondern musste Ihn mir in meinen jungen Jahren (mit 25) hart erarbeiten, und bin somit noch ein stückchen stolzer darauf. Es ist auch immer schön mit an zu sehen, wie die anderen Leute "doof" Schauen wenn man in den T einsteigt.

Mein nächster ist auf jeden Fall auch wieder ein TOUAREG !!!!

Gruß Gordon

Beitrag von „OPI“ vom 26. Oktober 2007 um 18:14

Hallo,

ich glaube, die meisten T-Fahrer haben ihr Fahrzeug, genau wie wir wegen des Sicherheitsfaktors gekauft !! (Es ist schon fast wie eine Lebensversicherung bei einem Unfall!!)

Wenn man dann noch einen Pferdetrailer und Bootstrailer zu ziehen hat,ist das Fahrzeug fast perfekt.

Die wenigsten Fahrer werden wohl auf Sylt an der Sansibar hoch und runter fahren. 🤪

Ich hoffe, dass die Pannen die ich bisher hatte, eine Ausnahme waren. 🤖

Den Touareg hat übrigens meine Frau ausgesucht !!! 😁

Gruß, Opi.

Beitrag von „Thomask“ vom 13. Dezember 2007 um 08:33

Hallo,

der T macht Freude, zieht gut + ist sicher.

Macht einfach mehr Spass!

Gruß

Thomask

Beitrag von „Volleybaer“ vom 1. Januar 2008 um 09:50

die Probleme vom T5 wurden nicht nur nervig, sondern wären ab diesem Jahre, nach Ablauf der Garantie sehr teuer geworden, daher musste VW die Schrottkarre zurücknehmen.

Als Folgefahrzeug war Bedingung ein Diesel, Automatik, 4-Radantrieb, sowie Anhänglast 2 to.....da wird der Markt dann doch schnell sehr eng, so kamen wir zum Touareg:D

Happy NEW Year 🎅

Beitrag von „MTK Panzer“ vom 1. Januar 2008 um 12:52

bei meinem 😊 gesehen, reingesetzt, Probe gefahren, am selben Abend gekauft .

Ich brauch keinen Allrad, aber das hat sich mir so halt förmlich aufgedrängt.....

Bisher mein schönstes Auto !

Beitrag von „Andre86“ vom 1. Januar 2008 um 14:28

Hallo Touareg-Freunde,

für mich gab hauptsächlich die hohe Sitzposition als auch der Sicherheitsfaktor den Hauptausschlag. Bevor ich mich für meinen Dicken entschieden habe, habe ich natürlich noch weitere Oberklasse-SUV probiert... Das Beste Erlebnis hatte ich allerdings bei Porsche. Als ich mir den Wagen das erste mal angesehen habe und ihn Probe fahren wollte sagte der Verkäufer: "Wie alt sind Sie wenn ich fragen darf. Leider können wir das Fahrzeug nur an Personen über 25 Jahren geben. Aber ich schlage vor, dass Sie einfach jemanden mitbringen der über 25 ist und dann kriegen wir das schon geregelt." Diese Einstellung hat mich sehr überrascht. Der Porsche Cayenne schied allerdings nach der ersten Probefahrt mit einem Verbrauch von 22,5l SuperPlus auf 100km aus..

Bei VW war das Thema Probefahrt überhaupt kein Problem. Ich habe meinen Dicken nunmehr knapp 8 Monate und ich muss sagen, dass er mir von Tag zu Tag mehr Freude macht.

Da ich das Fahrzeug privat fahre und noch nicht im Genuss eines so hohen Dienstwagenanspruches bin, bin ich natürlich auch ein bisschen Stolz in meinem Alter ein derartiges Fahrzeug zu fahren. Natürlich denken die meisten 'Neider': "Ach, der fährt wieder Papas Auto spazieren..." Das lässt mich aber kalt, da ich weiß, dass ich täglich für diese Art Luxus arbeite.

Einziger Nachteil ist, dass die Versicherung zurzeit bei mir sehr hoch ist, da ich unter die Kategorie 'Risiko-Fahrer' unter 25 Jahren falle....

VG
André

Beitrag von „Laminaeht“ vom 1. Januar 2008 um 14:37

[Zitat von Andre86](#)

Einziger Nachteil ist, dass die Versicherung zurzeit bei mir sehr hoch ist, da ich unter die Kategorie 'Risiko-Fahrer' unter 25 Jahren falle....

Wenn ich sowas lese oder höre, freue ich mich immer wieder darüber, dass ich mit 70% einsteigen durfte:D

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 1. Januar 2008 um 14:51

Zitat

Da ich das Fahrzeug privat fahre und noch nicht im Genuss eines so hohen Dienstwagenanspruches bin, bin ich natürlich auch ein bisschen stolz in meinem Alter ein derartiges Fahrzeug zu fahren. Natürlich denken die meisten 'Neider': "Ach, der fährt wieder Papas Auto spazieren..." Das lässt mich aber kalt, da ich weiß, dass ich täglich für diese Art Luxus arbeite.

Hallo,

darauf kannst Du auch stolz sein. Wer sich in so jungen Jahren einen T mit eigener Arbeit leisten kann --alle Achtung. bei mir hat es damals nur zu einem Jahreswagen VW Golf gereicht



Beitrag von „Andre86“ vom 1. Januar 2008 um 15:23

[Zitat von Laminaeht](#)

Wenn ich sowas lese oder höre, freue ich mich immer wieder darüber, dass ich mit 70% einsteigen durfte:D

Zahle zurzeit 1.100 EUR im Jahr auf 35% Vollkasko SB300. Ich bin nicht Versicherungsnehmer (läuft über meine Mutter als 1 Wagen). Wenn ich den auf mich zulassen würde, müsste ich sicher 2500 EUR im Jahr hinlegen (140% Start-Freiheitsklasse) Es ist eigentlich ein Unding, dass man unter 25 derartig zuzahlen muss. Fällt das nicht unter das Allgemeine

Gleichbehandlungsgesetz? (-: Das ist Diskriminierung.

Vielleicht sollte ich mal meine Anwältin darauf ansetzen... (-:

Liebe Grüße
André

Beitrag von „EzioS“ vom 1. Januar 2008 um 15:27

[Zitat von Andre86](#)

...Das ist Diskriminierung...Vielleicht sollte ich mal meine Anwältin darauf ansetzen...

Mancher nennt es auch Risikominimierung - berichte mal, was Deine Anwältin verlauten lässt. Ferner solltest Du mal das Versicherungsangebot überprüfen - denn 1100 Euro auf 35% ist Wucher! Meiner liegt bei 50% nur bei 600 Euro - da ist was faul im Staate Dänemark.



Beitrag von „Andre86“ vom 1. Januar 2008 um 15:38

[Zitat von EzioS](#)

Mancher nennt es auch Risikominierung - berichte mal, was Deine Anwältin verlauten lässt. Ferner solltest Du mal das Versicherungsangebot überprüfen - denn 1100 Euro auf 35% ist Wucher! Meiner liegt bei 50% nur bei 600 Euro - da ist was faul im Staate Dänemark.



Hallo Ezio,

zwei Dinge schlagen negativ zu Buche. Zum einen das ich unter 25 Jahre bin und zum anderen das ich Halter des Fahrzeuges bin (hat steuerliche Gründe). Nach Auskunft der netten Dame von der Versicherung würde ich dann auch nur 500 und ein paar kleine zahlen. Aber wie gesagt: WÜRDE.... Das heisst wohl abwarten bis ich 25 bin.(dann steht eigentlich eine neuer Wagenkauf an)

VG
André

Beitrag von „Andre86“ vom 2. Januar 2008 um 14:58

Danke Ezio,

ich werde die Bilder beim Thema 'Vorstellung im Forum' posten.

Viele Grüße
André

Beitrag von „EzioS“ vom 2. Januar 2008 um 16:10

[Zitat von Andre86](#)

...hier nun mal zwei Bilder von meinem Dicken...

Hallo Andre,

nutz bitte fuer weitere Bilder den Vorstellungsthread, wir sind hier recht weit OT. Ansonsten schoener Dicker - fehlen lediglich die TF Kennzeichenhalter und der Scheibensticker.



Beitrag von „kelle“ vom 4. Januar 2008 um 22:56

Hallo,

nachdem wir in den letzten Jahren beim Wintercamping mit Sharan und Wohnwagen einige Schneeketten zerlegt haben, kam als neuer nur einer mit Allrad in frage. So fiel die Entscheidung auf den Dicken:) Nach einem halben Jahr und 12000 km pure freude👍.

Gruß Kelle aus DD

Beitrag von „juma“ vom 5. Januar 2008 um 09:47

Servus Kelle,

na dann erstmal herzlich willkommen hier im Forum!👍

Ich hoffe, wir lesen noch viel von Dir und können von Deinen Camper-Erfahrungen in Eis und Schnee profitieren:D


Beitrag von „wiri“ vom 9. Januar 2008 um 07:40

Hatte vorher einen Sharan allrad - ohne Automatik:

- Ich suche: Übersicht
- ich möchte hoch sitzen (Rückenprobleme)
- ich schätze die zusätzliche Sicherheit und geringere Abhängigkeit vom Wetter durch Allrad (bereits mein 6. Fahrzeug mit Allrad, der 3. mit permanentem)
- ich möchte aus Rücksicht auf meine Beine auf Automatik nicht mehr verzichten
- ich brauche für meine Hobbys und Urlaubsfahrten auch bei nur 2 Personen ein Auto mit viel Stauraum (der Rückschritt vom Sharan schmerzt da schon sehr!)
- na und last not least bin ich Individualistm, der gerne ein Auto fährt, das nicht jeder hat
- und ein paar PS kommen meiner Fahrweise auch entgegen und stören nicht, wenn man überholen will (Schwachpunkt: es ist nur der R5TDI geworden)

Fazit: Welches Auto außer einem SUV kann das alles bieten?👍


Beitrag von „horserider“ vom 14. Januar 2008 um 19:32

Zur Zeit ist die Hetze im ORF entbrannt - SUV brauchen wir nicht, raus aus der Stadt, SUV gefährden Kinder, Parkplätzgebühren erhöhen.... usw.. Soll ich den Dicken in der Garage verstecken? - man traut sich da schon nicht mehr raus. 

Ich zieh mit dem Dicken meinen Pferdeanhänger, fahr ihn aus Sicherheitsgründen (die kommen dir ja schon im Kreisel verkehrtrum entgegen) und weil es toll Spaß macht.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Januar 2008 um 15:58

[Zitat von horserider](#)

Zur Zeit ist die Hetze im ORF entbrannt - SUV brauchen wir nicht, raus aus der Stadt, SUV gefährden Kinder, Parkplätzgebühren erhöhen.... usw.. Soll ich den Dicken in der Garage verstecken? - man traut sich da schon nicht mehr raus. 

Ich zieh mit dem Dicken meinen Pferdeanhänger, fahr ihn aus Sicherheitsgründen (die kommen dir ja schon im Kreisel verkehrtrum entgegen) und weil es toll Spaß macht.

Nur die Raucher sind schlimmer! :D

In Österreich dauert manchmal etwas nur länger!





Gruß

Beitrag von „dummytest“ vom 15. Januar 2008 um 16:56

[Zitat von dreyer-bande](#)

Nur die Raucher sind schlimmer!:D

Gruß

 und wenn ich jetzt noch über rauchende SUV Fahrer nachdenke   

Beitrag von „metagross“ vom 15. Januar 2008 um 18:00

hi,

ich bin am samstag (wenn alle fahren) vom arlberg zurückgekommen und muß sagen, dass ich nichts negatives bezüglich des dicken, oder andere brummer gemerkt habe. allerdings werden die raucherlobbys in den hotels immer kleiner.:(

wobei ich bis jetzt auch in deutschland noch keine schlechte erfahrung gemacht habe.


Beitrag von „bluwe“ vom 16. Januar 2008 um 08:03

[Zitat von metagross](#)

hi,

ich bin am samstag (wenn alle fahren) vom arlberg zurückgekommen und muß sagen, dass ich nichts negatives bezüglich des dicken, oder andere brummer gemerkt habe. allerdings werden die raucherlobbys in den hotels immer kleiner.:(

wobei ich bis jetzt auch in deutschland noch keine schlechte erfahrung gemacht habe.

[ot]dann muss man halt zum rauchen ins Auto  [/ot]

Beitrag von „Protty“ vom 24. März 2008 um 14:28

Hallo

Ich fahre den Touareg, weil ich unbedingt ein Allradfahrzeug haben wollte. Hier im Bayerischen Wald haben wir doch öfters Probleme mit schneebedeckten Strassen und bei Steigungen von 9% kommt so ein Allrad dann halt gut. Ausserdem habe ich einen WoWa mit 2 to. Gewicht den ich ab und an mal auf der Strasse bewegen darf. Hier fallen die meisten Allrad - PKW aus den Kriterium, da diese höchstens 1,6 - 1,8 to ziehen dürfen. Ausserdem hat mir der Touareg seit seinem Erscheinen besonders gut gefallen. Weiterer wichtiger Grund : Bei ca 60' tkm bis 80' tkm im Jahr brauche ich unbedingt ein sicheres Fahrzeug, da man immer mit einem Crash rechnen muss. Auch deshalb fiel die Wahl letztendlich auf einen Geländewagen.

Grüsse

Rolf

Beitrag von „oceanos“ vom 8. April 2008 um 19:20

Ich fahre einen SUV und spezielle den Touareg ,weil es einfach Geil ist. Basta!!!

Beitrag von „JH-W12“ vom 11. April 2008 um 18:38

Die Aussage von oceanos ist zwar vom Stil her nicht besonders geschliffen, trifft den Nagel aber auf den Kopf 🤔

Welche Fahrzeugkategorie sonst bietet gute Fahrleistung (gleichermaßen on- und off-road) und ein derartig komfortables und sicheres Fahrgefühl? Welcher Familienkombi bietet (auf Wunsch) so eine gediegene Innenausstattung und so viele Komfortfeatures (bezieht sich besonders auf den T-Reg).

Ich hatte zuvor so manchen "Traumwagen", aber so emotional wie bei unserem T-Reg war der simple Vorgang des "KFZ-Betreibens" noch bei keinem anderen. Und das liegt nicht nur an der Motorleistung (ein wenig natürlich schon 😊) .

.

Beitrag von „Stein“ vom 15. Mai 2008 um 13:11

Hallo

der Hauptgrund ist einfach die Sicherheit, es würde zwar ein 3Liter Lupo langen aber ein 3Liter Touareg hat mit 2,75to einfach mehr Durchschlagskraft.

Das ich ihn zum Ziehen und im Wald und im Winter und.....einfach Geil.

Gruß

Eric

Beitrag von „Thomas84“ vom 15. Mai 2008 um 16:15

Um durch den Nichtschwimmerbereich in Freibädern fahren zu können, U-Bahntreppen rauf und runterfahren usw. usw. 🙌

Beitrag von „ingmax“ vom 15. Mai 2008 um 16:23

Fuer mich war sowohl das praktische als auch prestige der Kaufargument. Wenn es nur fuer hobby, hohes sizen oder gelaende ware, wuerde ein Nissan oder Jeep ja auch reichen. Mit ein T zeigt man halt das man uberdurchschnittlich gut verdient und ein guten geschmack hat.

Beitrag von „DerUnser“ vom 15. Mai 2008 um 16:26

[Zitat von okeanos](#)

Ich fahre einen SUV und spezielle den Touareg ,weil es einfach Geil ist. Basta!!!

genau getroffenund mein Dicker macht mich glücklich.....


das hat noch kein anderes Auto geschafft

deswegen TOUAREG 

Beitrag von „heland“ vom 8. Juni 2008 um 17:07

... weil´s **Super - Un - Vernünftig** ist !

Beitrag von „khclp“ vom 16. Juni 2008 um 12:56

Wir hatten ja auch schon einige Traumwagen (Porsche, BMW, Mercedes)und waren schon seit einiger Zeit auf der Suche nach einem SUV, da wir immer viel mit unseren Pferden zu ueberregionalen Turnieren mussten und das teilweise durch wirklich unwegsames Gelaende. Dann kam der Besuch beim  und es stand sofort fest es wird ein Dicker. Als ich dann auch noch nach V6TDI den V10er probefahren durfte war es mit der Vernunft vorbei. Gut so.:D Hab es bis Heute nicht bereut und kann nur immer wieder sagen, ein tolles Auto. Einsteigen, wohlfuehlen, losfahren. Selbst bei schoenem Wetter ziehe ich es vor mit dem Dicken zu fahren (obwohl ich auch schon sehr oft nur noch den SL in der Garage vorgefunden habe da Mutti das ebenso sieht). Der naechste wird bestimmt wieder ein TOUAREG. V8, W12 oder doch der R50 schaun wir mal. Danke VW da habt ihr echt ein geniales Fahrzeug gebaut und ich hab ja noch nicht einmal seine Vorzuege im Gelaende kennengelernt. Ich gelobe Besserung ATs werden bestellt wenn ich wieder zu Hause bin.

Gruss Kurt



Beitrag von „Dicker2005“ vom 27. Juni 2008 um 09:42

man kann so wunderbar die B(Zw)erge beobachten



Beitrag von „wolve“ vom 27. Juni 2008 um 23:52

Fahre ihn zwar noch nicht wirklich, aber Hauptmotive gab es gleich mehrere...

Ursprünglich sollte das nächste Fahrzeug ja der Passat R36 werden. Doch hat sich VAG mit der tatsächlichen Einführung so lange Zeit gelassen, dass das Schicksal mich zum Dicken brachte.

Damals musste mein Passi zwecks Korrektur des Hinterachs-Hilfsrahmens, Spur-/Sturzprüfung und Wechsel der rechten vorderen Antriebswelle zum 😊 und ich hatte die Ehre einen Touareg V6TDI als Werkstattfahrzeug zu bekommen.

Schon der erste Eindruck nach dem Öffnen der Fahrertür war "überwältigend" - edles, beiges Leder wohin das Auge blickte. Als ich mich auf dem Fahrersitz niederließ, war der spontane Gedanke, dass gegen dieses Ambiente unser gemütliches Kolonialstil-Wohnzimmer irgendwie schäbig wirkt. Zu diesem Zeitpunkt stellten sich leichte Freundentränen ein... Dann kurz mit den einzelnen Bedienelementen vertraut gemacht und anschließend mit erwartungsvollem Herzklopfen den T zum Leben erweckt. Für ein Fahrzeug mit diesen etwas ungewohnten Abmessungen, war er eigentlich nicht großartig anders als mein Passi durch den Verkehrsfluss zu bewegen. Auf der Autobahnauffahrt sogleich das Luftfederfahrwerk entlüftet, die Dämpfer auf Sport gestellt und auf das Schild "Aufhebung aller Steckengebote" gewartet. Was soll ich sagen? Nicht schlecht für einen Diesel (mein 2.8er V6 kam mir dagegen wie eine behäbige Krücke vor)!

Da der 😊 die Antriebswelle nicht auf Lager hatte, durfte ich den T zwei Tage im Außendienst bewegen.

Es war Liebe auf den ersten, zweiten, dritten und jeden darauf folgenden Blick.

Meine Frauen (Lebenspartnerin, ihre Tochter und meine beiden Töchter) waren ebenfalls sofort begeistert - und Frauen bekommen bekanntlich was sie wollen...

Ab diesem Zeitpunkt war die Frage dann:

- Passat R36
- Touareg V8 R-Line
- Touareg R50

Der Passat disqualifizierte sich kurz darauf, als ich einen Blick unter die geöffnete Motorhaube werfen konnte. Im Gegensatz zum mir bisher bekannten audibewährten V6 wirkte dieser Reihen6Zylinder langweilig, lieblos und sogar hässlich auf mich. Durch den Quereinbau war

auch der Torsen-Permanentallrad Geschichte... Bye R36!

Ok, blieben also noch der V8 und der R50 - beide mit in etwa vergleichbaren Leistungsdaten. Der Preisunterschied bei entsprechender Ausstattung ebenfalls nicht all zu groß (prozentual gesehen).

Letztendlich wirkten für mich die Anbauteile des R50 um einiges stimmiger als die des R-Line-Pakets. Somit fiel die Wahl recht schnell zugunsten des exklusiveren R50 als neuen Firmenwagen aus...

Warum ein SUV (bzw. gerade diesen SUV)?

- klar, meine Frauen lieben ihn
- auch klar, ich liebe ihn
- weiter die erhöhte Sitzposition, der großzügige Innenraum und das Ladevolumen
- diverse Ausstattungsmerkmale wie bspw. 230V-Steckdose
- ein echtes Männerspielzeug (nein, ich habe keine Profilneurose)
- wenn nicht jetzt, wann dann?

Warum ausschließlich ein Touareg?

- der Q7 wirkt in der Seitenansicht unstimmig in den Glas-Blech-Proportionen
- der Cayenne hat mir zu viel Proll-Image und erinnert mich immer an den einstigen Golf Country
- der X5 ist ein BMW, und die gefallen mir bis auf den 6er alle nicht
- der H2 ist umwelt-, finanz- und sozialpolitisch voll daneben

BTW tangieren mich die aktuelle Anti-SUV-Hetze und CO2-Hysterie höchstens periphär!

Pfff... noch voraussichtlich 10 Wochen bis zum genannten Liefertermin.

Grüße,
Klaus

Beitrag von „JH-W12“ vom 28. Juni 2008 um 09:37

Hallo Klaus 

Willkommen im Kreis der Touareg-Verrückten und Glückwunsch zur Modellauswahl 

Wir fahren selber einen T-Reg in vergleichbarer Optik und obwohl die Nachteile im Gelände

signifikant sind, erfreut sich das Auge an der - von der Masse - abweichenden Karosserieanmutung jeden einzelnen Tag auf´s neue 😊

Auch wirst Du sicherlich an den Sportsitzen gefallen finden.

Hast Du die Volllederoption gebucht? Welche Felgen und welchen Lack hast Du bestellt?

Ich würde mich freuen noch viel von Dir hier zu lesen und wünsche Dir, daß die Wartezeit nicht zu zermürend wird.

Beitrag von „wolve“ vom 30. Juni 2008 um 22:44

[Zitat von JH-W12](#)

Willkommen im Kreis der Touareg-Verrückten und Glückwunsch zur Modellauswahl 🍷

Danke! Habe hier auch schon schmunzelnd festgestellt, dass TReg-Fahrer ein lustiges Völkchen sind.

[Zitat von JH-W12](#)

Wir fahren selber einen T-Reg in vergleichbarer Optik und obwohl die Nachteile im Gelände signifikant sind, erfreut sich das Auge an der - von der Masse - abweichenden Karosserieanmutung jeden einzelnen Tag auf´s neue 😊

Eben gerade die R50-Optik war für mich ausschlaggebend. Hatte zuvor auch erst mit dem V8 R-Line geliebäugelt.

Die stark eingeschränkte Geländetauglichkeit ist für mich eher sekundär. Dafür ist er mir ehrlich gesagt auch zu schade. Da werde ich meinem Passat (3B, 2.8 4M) sicherlich mehr zumuten...

[Zitat von JH-W12](#)

Hast Du die Volllederoption gebucht? Welche Felgen und welchen Lack hast Du bestellt?

Jepp, Vollleder (Nappa anthrazit) inkl. Alcantara-Paket. Farbe und Felgen sind klassisch R50 geblieben

[Zitat von JH-W12](#)

Ich würde mich freuen noch viel von Dir hier zu lesen und wünsche Dir, daß die Wartezeit nicht zu zermürend wird.

Naja, die Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude (oder war das die, die einem feucht das Bein hinunterläuft?). Wir werden uns sicherlich noch lesen 😊👍

Grüße,
Klaus

Beitrag von „Sittingbull“ vom 1. Juli 2008 um 13:23

Hallo wolve,

toller Wagen, das Alcantara gehört auch zu meinen Favoriten 😊👍 . Welche Lackierung hast du gewählt?

Grüße von Stephan 🗨️

Beitrag von „wolve“ vom 1. Juli 2008 um 21:49

@ Stephan

Danke für die Blumen 🍷

Zu deiner Frage bezüglich der Lackierung:

[Zitat von wolve](#)

Farbe und Felgen sind klassisch R50 geblieben

Ist also das dem R50 vorbehaltene "Biscay Blue Perleffekt" (siehe R50-Prospekt). War zwar lange am liebäugeln mit dem "Black Magic", aber die Farbe wäre mir dann doch zu pflegeaufwändig. Weiter stand noch das "Reflexsilber" auf meiner Favoritenliste. Doch fehlt mir hier der saubere Kontrast zu den Chromteilen und Silber ist IMHO langsam etwas ausgelutscht, weil in den letzten Jahren ein Großteil der Neufahrzeuge in dieser Farbe auf die Straße kam. Naja, letztere ist im Gegenzug jedoch sehr pflegefreundlich...

War also einiges an wildem rumgeklicke im Konfigurator, bzw. Vergleichen der Lackmuster beim 😊 . Letztendlich hab ich einfach meine Mädels mitentscheiden lassen - Ergebnis: siehe oben

Grüße,
Klaus

Beitrag von „Sittingbull“ vom 1. Juli 2008 um 22:09

[Zitat von wolve](#)

Ist also das dem R50 vorbehaltene "Biscay Blue Perleffekt"

Hallo Klaus,

die perfekte Lackierung für den T. ist übrigens auch für die anderen R-Modelle inzwischen lieferbar 🍷🍷

Grüße von Stephan 🍷

Beitrag von „wolve“ vom 1. Juli 2008 um 22:33

[Zitat von Sittingbull](#)

ist übrigens auch für die anderen R-Modelle inzwischen lieferbar

Stimmt auffallend! Nach Hinzuwahl des "R-Line Exterieurs" ist die Farbe verfügbar.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 1. Juli 2008 um 22:38

Hallo zusammen,

das Biscay Blue wäre auch mein absoluter Favorit, allerdings sind die Schweller beim Offroaden etwas hinderlich 😞 .

Grüße von Stephan 🗨️

Beitrag von „mardi“ vom 25. Juli 2008 um 21:41

Ganz einfach: habe eine schlimme Rückenoperation gehabt und komm deshalb in meinen geliebten Audi S 8 kaum noch rein oder raus.

Beitrag von „niclas“ vom 9. August 2008 um 21:03

kann ich nur unterstreichen!!

MfG Klaus

Beitrag von „kelle“ vom 9. August 2008 um 22:16

Hallo,

habe zwar zum Glück kein Rückenproblem, aber das Fahren mit dem Dicken macht trotzdem riesig Spass !!!

Gruß Torsten:D

Beitrag von „bluwe“ vom 10. August 2008 um 21:44

[ot] [kelle](#)

das zweite Bild wäre schön für den TF Kalender...!/[ot]

Beitrag von „kelle“ vom 11. August 2008 um 12:15

[Zitat von bluwe](#)

[ot] [kelle](#)

das zweite Bild wäre schön für den TF Kalender...!/[ot]

Waurm nicht ?!


Gruß Torsten

Beitrag von „bluwe“ vom 12. August 2008 um 21:08


[Zitat von kelle](#)


Waurm nicht ?!

Gruß Torsten

[ot]Dann schick es doch bitte an Stephan  [/ot]

Beitrag von „clubchef“ vom 14. August 2008 um 20:36

Weil der T ein richtig schönes Dickschiff ist und einen geilen V6 Diesel Motor hat. Bin von BMW 330ci zum T gewechselt 


Der T passt irgendwie (besser) zu mir  da ich selber auch recht stark geraten bin und auch ein kleiner (großer) Offroad-Fan bin!

Seht hier: <https://www.touareg-freunde.de/forum/showthread.php?t=9699>

Beitrag von „DerElektriker“ vom 14. August 2008 um 20:49

[Zitat von clubchef](#)

[...]

Der T passt irgendwie (besser) zu mir  da ich selber auch recht stark geraten bin und auch ein kleiner (großer) Offroad-Fan bin!

[...]



T-Norm halt!



Beitrag von „step“ vom 10. Januar 2009 um 22:44

Der T ist und bleibt nun mal ein sinnloses Dickschiff mit viel zu viel Protz und Verbrauch !!!

Beitrag von „bluwe“ vom 10. Januar 2009 um 22:58

[Zitat von step](#)

Der T ist und bleibt nun mal ein sinnloses Dickschiff mit viel zu viel Protz und Verbrauch
!!!

Hallo

das liegt wie immer im Auge des Betrachters...

Beitrag von „juma“ vom 11. Januar 2009 um 10:18

Servus,

[Zitat von step](#)

Der T ist und bleibt nun mal ein sinnloses Dickschiff mit viel zu viel Protz und Verbrauch
!!!

Begründung? 

Über den Verbrauch lässt sich ja durchaus streiten, da es heutzutage durchaus bessere Alternativen gibt, aber wo ist denn bitte bei diesem Auto "Protz"?

Beitrag von „Frösche“ vom 11. Januar 2009 um 11:12

Also zum Verbrauch. Mein Swift Sport, der wahrscheinlich ein Drittel vom Touareg wiegt, verbraucht bei artgerechter Fahrweise genauso viel wie ein R5 oder V6.